

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **17/18 (1891)**

Heft 17

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Königliche Baugewerkschule in Stuttgart.

Der Winterkurs beginnt am 4. November und schliesst am 16. März. Anmeldungen können jederzeit schriftlich und vom 27. October an auch mündlich gemacht werden. Neueintretende haben sich vor dem 1. November zu melden, weil sie am 2. November behufs der Einweisung in die geeigneten Classen eine kurze Prüfung zu bestehen haben. Das Unterrichtsgeld beträgt 36 Mark. Es ist hervorzuheben, dass die Bautechniker-Abtheilung der fünften Schulclassen künftighin nur in Sommersemestern (1892 vom 1. April bis 6. August) besucht werden kann. Hierüber und über andere Fragen gibt das neue Schulprogramm, das auf Verlangen unentgeltlich übersendet wird, Auskunft.

(M 212/8 Stg.)

Stuttgart, den 21. August 1891.

Die Direction: **Egle.**

Die Verleger folgender Zeitungen und Zeitschriften:

„Neue Zürcher Zeitung“ Zürich
 „Berliner Tageblatt“
 „Berliner Morgen-Zeitung“
 „Tägliche Rundschau“, Berlin
 „L'Indépendance belge“, Brüssel

„Fliegende Blätter“
 „Kladderadatsch“
 „Gartenlaube“
 „Ueber Land und Meer“
 „Der Bazar“
 „Illustrierte Welt“
 „Zur guten Stunde“

(Me 129 i)

„Universum“
 „Moderne Kunst“
 „Die Kunst unserer Zeit“
 „Neue Illustrirte Zeitung“, Wien
 „Bayerland“, München
 „Neue Musik-Zeitung“
 „Musikalische Jugendpost“, Stuttgart
 „Unsere Zeit“, Leipzig
 „Blätter für literarische Unterhaltung“, Leipzig
 „Deutsche Romanbibliothek“, Stuttgart
 „Die Nation“, Berlin
 „Deutsches Reichs-Blatt“

„Deutsche Medicin. Wochenschrift“, Berlin-Leipzig
 „Aerztliches Vereinsblatt“, Leipzig
 „Münchener Medicinische Wochenschrift“, München
 „Medicinische Neuigkeiten“, München
 „Allgemeine Homöopath. Zeitung“, Leipzig
 „Medicina populara“, Braila

„Schweizerische Bauzeitung“, Zürich
 „Zeitschrift des bayrisch. Kunstgewerbevereins“, München
 „Bayerische Gewerbe-Zeitung“, Nürnberg
 „Gewerbehalle“, Stuttgart
 „Architektonische Rundschau“, Stuttgart
 „Wochenschrift des Oesterreichischen Ingenieur-Vereins“
 „Deutsche Städte-Zeitung“
 „Privatbeamten-Zeitung“, Magdeburg
 „Kaufmännische Reform“, Leipzig
 „Niederländ. Handels- u. Schifffahrtszeitung“, Rotterdam

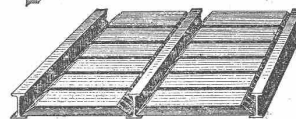
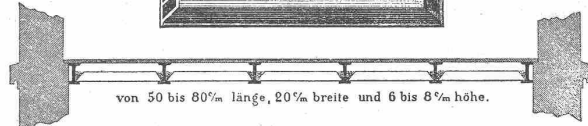
„Mittheilung. des Deutschen u. Oesterr. Alpenvereins“
 „Oesterreichische Alpen-Zeitung“, Wien
 „Illustrierte Jagd-Zeitung“, Leipzig
 „Zeitschrift des landwirthschaftlichen Vereins“, München
 „Mittheilungen über Landwirthschaft“
 „Die Alpenwelt“, St. Gallen.

haben mit der Firma **Rudolf Mosse** Pachtverträge abgeschlossen, wonach Anzeigen für diese Blätter **ausschliesslich** nur durch Vermittelung dieses Hauses aufgenommen werden. — In Zürich befindet sich das Bureau dieser Annoncen-Expedition:

 Schifflande 32. 

T. SPONAGEL, INDUSTRIE-QUARTIER ZÜRICH

liefert



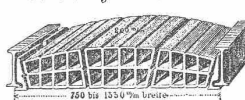
HOURSIS

3 theilig



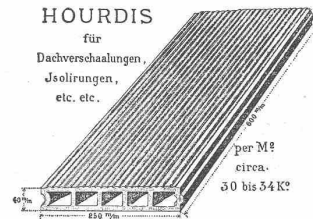
HOURSIS

für Isolirung der Eisenconstruction.



HOURSIS

für Dachverschallungen, Isolirungen, etc. etc.



HOURSIS dienen sehr vortheilhaft als Ersatz für Beton- und Backstein-Gewölbe zwischen I und II Eisen. Vor anderen ähnlichen Materialien gewähren sie folgende hauptsächlichen Vorzüge:

Vorzüge:

1. Das Legen derselben ist sehr einfach, daher zeit- und geldsparend.
2. Sie sind sehr leicht; ihr Gewicht beträgt pro M² nur circa 60 K.
3. Ihre Tragfähigkeit ist dennoch eine sehr grosse, da sie einer Belastung von 2000—3000 K pro M² widerstehen.
4. Sie sind schallsticht.

Einladung zum Abonnement auf den soeben beginnenden VIII. Jahrgang von

Architektonische Rundschau.

Skizzenblätter
aus allen Gebieten der Baukunst

herausgegeben von

Ludwig Eisenlohr und Carl Weigle

Architekten.

(M 140/10 Stg.)

Monatlich eine Lieferung à 1 M. 50 Pf.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten.

Verlag von J. Engelhorn in Stuttgart.

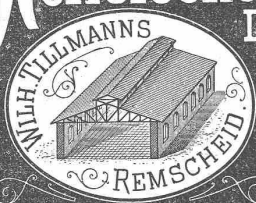
Wasserdichte Leihdecken

in grosser Anzahl, in verschiedenen Grössen zur Verwendung bei baulichen Reparaturen, für Bahntransporte aller Art, für provisorische Bedachung von Festhallen, Ausstellungslocalen, Arbeitsräumen u. s. w. besonders geeignet, halten zum Ausleihen gegen mässige Miethe bereit

L. STROMEYER & Cie., Kreuzlingen.

Mechan. Segeltuch- u. Leinen-Weberei, Wagendecken-, Zelte- u. Säcke-Fabrik.

Wellbleche in allen Profilen u. Stärken
DÄCHER, HALLEN
 vollständige
 eiserne Bauwerke
 aller Art
Wilh. Tillmanns
 Remscheid.
 Wellblech-Walzwerk, Verzinkerei u. Brückenbauanstalt.



(M 118/10 K)

Telephon- und Telegraphendrähte, Kabel und Drähte (Mà 130/4a/B) für Beleuchtungszwecke,

in allen Isolationsarten.

Isolierband und Chatterton-Compound,

auf das Vorzüglichste ausgeführt, offeriren zu billigsten Preisen

Hannoversche Caoutchouc-, Guttapercha- und Telegraphenwerke
Linden vor Hannover.

Wölfler & Locher, Meckenbeuren am Bahnhof
Holzhandlung, Parquetfabrik, Säge- und Hobelwerk.
**Eichen-, Buchen-, Forchen-, Tannen-,
Pitschpin-, Riemenböden,** (M 273/9 Stg.)
Hobelbretter, Krallentäfer, Kistenbretter,
geschnittenes Bauholz, Bretter, Dielen, Latten.
Grosse Vorräthe, schnelle Bedienung.

Ausschreibung.

Die Bürgergemeinde **Bischofszell** (Thurgau) eröffnet für die Vermessung ihrer Waldung von ca. 280 ha die freie Concurrenz.

Concordats-Geometer, welche hierauf zu reflectiren gedenken, wollen ihre Offerten mit Kosten-Angabe pro ha bis 1. Januar 1892 an den Unterzeichneten einsenden, woselbst die näheren Bedingungen zur Einsicht bereit liegen.

Der Präsident der Stadtguts-Verwaltung:

(m 10664 Z)

Dr. Scherb.

Bauausschreibung.

Ueber Erstellung des 400 m langen Hauptcanales der Hertensteinstrasse wird hiemit Concurrenz eröffnet. Der Canal ist in Beton herzustellen und erhält eine lichte Höhe von 1,50 m.

Die bezüglichlichen Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau der unterfertigten Direction eingesehen werden. Uebernaahmsofferten sind derselben bis **5. November** nächstthin einzureichen.

Luzern, den 20. October 1891.

Namens der Baudirection,

(M 18 L) (a 3271)

Der Director: **V. Stirnimann.**

Bau-Ausschreibung.

Für die **Erd-, Maurer- und Rohrlegearbeiten** der Wasserversorgung Sursee incl. die Lieferung von ca. 1000 lf. m 100 mm Gussrohr mit drei Hydranten wird behufs Fortsetzung des Leitungsnetzes nach der äusseren Eisenbahnvorstadt-Concurrenz eröffnet. Die Pflichtenhefte liegen auf der Gemeindevorstandszelle zur Einsicht auf. Submissions-Angebote sind verschlossen bis mit dem **1. November** künftighin unserm Präsidenten, Herrn Dr. **Attenhofer**, schriftlich einzureichen.

Sursee, den 19. October 1891.

(10698)

Der Gemeinderath.

Für Concordatsgeometer.

Die Ortsgemeinde **Kreuzlingen** ist in der Lage, für die Ausführung der Wasserversorgung einen Ortsplan erstellen zu lassen. Diesbezügliche schriftliche Offerten sind bis zum 7. November a. c. bei dem Präsidenten der engern Wasserversorgungscommission, Herrn Otto Vogler, einzugeben, der über die zu vergebende Arbeit die nöthigen Aufschlüsse ertheilen wird. (10699)

Kreuzlingen, 21. October 1891.

Die Wasserversorgungscommission.

Vorzügliche Anlage verbunden mit Unfall-Versicherung.
Jährlich 12 Ziehungen. Staatlich concessionirte
Anlehens-Loose.
Fr. 150 000, 100 000, 60 000, 30 000, 25 000, 20 000 etc. zusammen ca.
10 000 Treffer
müssen schon in den bevorstehenden Ziehungen unbedingt gezogen werden.
Nächste Ziehung am **1. December ds. Js.**
Jedes Loos gewinnt successiv. Mit der ersten Monatszahlung von nur Fr. 4.— ausserdem ohne jede besondere Nachzahlung **sofortige vollgültige Berechtigung einer Reise-** (M 9488 Z)
Unfall-Versicherungs-Police über Fr. 2000
für volle fünf Jahre und übersendet unterzeichnete Bank sofort das ordnungsgemäss ausgefertigte Original-Nummern-Dokument nebst Prospect. Ziehungslisten gratis
Bank für Prämien-Werthe von Alois Bernhard, Zürich.
Bereits zehnjähr. Firmabestand.

Nicht mit Lotterie- oder nichtswerthigen Promesse-Losen zu verwechseln.

Fin jung., solid. Arbeiter (Maurer) wünscht Stelle z. weitem Ausbildung im Bauhandwerk u. Zeichnen. Es wird mehr auf gute Behandlung u. richtige Anleitung als auf hohen Lohn gesehen. (M 10679 Z)

Nähere Auskunft ertheilt

B. Jhwager, Baumeister in Oberutzwyl.

Holländer

Schilfrohre

verkauft (M 3103 Z)

K. Weigle, St. Gallen.

DE LA TRACTION ÉCONOMIQUE

POUR TRAMWAYS,

par W. Rowan,

Ingénieur Civil.

(Baudry & Co., Paris, éditeurs.)

Genève } Georg.
Librairies: Gauchat & Robert.
Cherbuliez.

Bâle: Librairie Georg.

Berne }
Zürich } Librairie Schmidt.
Fribourg } (M 7029 Z)

Einen Steinbrecher

von **Gruson-Magdeburg**, fast neu, nur 14 Tage gebraucht, hat für 1500 Mark (neu 5—6000 Mk.) zu verkaufen (M Pos. 2891 B)

J. Moegelin, Posen

Maschinenbau-Anstalt und Eisengiesserei.

Keidel-Oefen

zum Heizen und Ventiliren grosser Räume, als: Kirchen, Schulen, Fabriken, Säle etc., von den bedeutendsten Autoritäten als beste angewendet und empfohlen, fabricirt

Eisenwerk Carlshütte,
Delligsen, Alfeld und Wilhelmshütte. (M 2808 B)
Central-Bureau: **Alfeld a/Leine.**

Ausnahmsweise ist ein grosser Vorrath von ca. 100 Wagenladungen ganz blauer gesunder (M 10726 Z)

Sandsteinquader

verhältnissmässig billig zu verkaufen.

Zur gefl. Abnahme empfiehlt sich höchst

Johs. Niederer,

Steinbruchbesitzer,

Wienachten b. Rorschach.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
26. October	Fr. Wehrli, Arch.	Zürich	Glaser-, Schreiner- und Parkett-Arbeiten für vier vom Actienbauverein Zürich an der Röthelstrasse erbaute Doppelhäuser.
26. "	E. Zollikofer-Wirth	St. Gallen	Ausführung 1) der Verputz- und Stukkaturarbeiten; 2) der gusseisernen Dachwasserrohre; 3) der Cementbodenplättchen.
29. "	Direction d. eidg. Bauten	Bern	Schlosser-Arbeiten und Lieferung von Palissaden für eine Umzäunung bei den eidg. Zeughäusern in Kriens.
30. "	Dr. Weber	Tuggen (Ct. Schwyz)	Ausführung von ungefähr 71 m Eisengeländer.
30. "	Direction d. eidg. Bauten	Bern	Erd-, Maurer- und Steinhauer-Arbeiten für das Postgebäude in Solothurn.
31. "	Baudirection	Aarau	Strasseneinmündung im Dorfe Sisseln (Erd- und Cement-Arbeiten, Geländer, Schalenplästerungen).
31. "	Gemeinderath	Othmarsingen	Erstellung einer neuen Brunnenanlage.
1. Nov.	Direct. d. öffentl. Arbeiten	Zürich	Ausführung des Bauloses Altstetten.
1. "	N. Noser, Präsident	Oberurnen (Ct. Glarus)	Anlage eines Hydrantenetzes. Liefern und Legen der Röhren und Hydranten.
1. "	Dr. Attenhofer	Sursee	Ausführung eines Reservoirs von 250 m ³ Inhalt.
3. "	Gemeinderath	Biberstein (Ct. Aarg.)	Erd-, Maurer- und Rohrlegearbeiten für die Wasserversorgung Sursee und Lieferung der eisernen Röhren.
5. "	Baudirection	Luzern	Anlage eines Brunnens.
1. Januar 1892	Dr. Scherb	Bischofszell (Thurg.)	Ausführung des 400 m langen Hauptcanales der Hertensteinstrasse.
			Vermessung der Waldung der Gemeinde Bischofszell von etwa 280 ha.

Druck von Zürcher & Furrer in Zürich.